

Goethe, Johann Wolfgang: 7 (1818)

- 1 Wenn du am breiten Flusse wohnst,
- 2 Seicht stockt er manchmal auch vorbei;
- 3 Dann, wenn du deine Wiesen schonst,
- 4 Herüber schlämmt er, es ist ein Brei.

- 5 Am klaren Tag hinab die Schiffe,
- 6 Der Fischer weislich streicht hinan;
- 7 Nun starret Eis am Kies und Riffe,
- 8 Das Knabenvolk ist Herr der Bahn.

- 9 Das mußt du sehn und unterweilen
- 10 Doch immer, was du willst, vollziehn!
- 11 Nicht stocken darfst du, vor nicht eilen;
- 12 Die Zeit, sie geht gemessen hin.

(Textopus: 7. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/55385>)